

# KAPITÄN SWARTMUL ERZÄHLT ANEKDOTEN

Kapitän Swartmul steckte sich eine neue Pfeife an. "Wißt Ihr, daß einmal eine Landratte mit mir anbinden wollte? Ein Kerl der aussah wie Braumbier und Spucke! Und doch hab' ich verdamm't draufgezahlt. Sogar 'ne Wette verloren.

Sitz' also beim "Blauen Affen" und trink mein Glas Grog. Können auch zwei gewesen sein. Kommt da so ein dünner, kleiner Kerl und sagt: Wetten, Käpt'n Swartmul, daß Sie aufstehen und mir Ihren Platz einräumen werden? Bevor ich dreimal auf den Tisch schlage!"

Na, dem wollte ich eine Einreibung besorgen. Wollte mir schon die Hemdärmel krepeln.

"Wetten, eine Runde für das ganze Zimmer?!"

"Eingeschlagen," brüllte ich. Den Kerl würde ich wegpusten. Den hätt' ja unser Benjamin mit dem kleinen Finger gestemmt. Natürlich spreitz' ich meine Beine ordentlich mal fest. Wollt' am Ende mich, Käpt'n Swartmul hypnotisieren?

"Einmal!" Der kleine Wicht schlug auf den Tisch.

Der ganze Saal hatt' sich um uns versammelt. Die warteten wohl schon auf ihren Grog!

"Zweimal!" Der Spittelfix hieb zum zweiten Mal auf den Tisch. Nun mußte es kommen. Ich hielt mich krampfhaft am Sessel fest.

"Einen Grog für die Runde," rief der elende Schwächling. "Auf Rechnung des Käpt'n Swartmuls."

"Hau doch zu, du elender Spittelfix," rief ich.

"Zuhauen? Hab' Zeit, Käpt'n Swartmul!" sagte der Mann. Haben wir gewettet, daß ich unmittelbar hintereinander zuhauen muß? Nächsten Monat komm' ich wieder mal vorbei. Dann kann ich ja vielleicht das dritte Mal zuhauen..."

Na, bevor ich mich auslachen ließ, zahlte ich die Runde. Aber ein zweites mal hat den ollen Swartmul niemand mehr belämmert.

Während wir im Erker des schmucken Swartmulhäuschens sitzen und der Alte erzählt, kommt der jüngste Sprößling des Kapitäns zum Tisch, lehnt sich mit beiden Ellenbogen auf

die Kante und beguckt mit besonderem Interesse die Nase seines ehrwürdigen Erzeugers.

"Sag' mal bloß Vating, warum is deine Nase so rot?" sagt der Junge.

"Döskopp", fährt Käpt'n Swartmul auf und reibt sich mit den Fingern seinen nicht gerade zu klein geratenen Gesichtsvorsprung. "Datt will ich dir sagen, mein Sohn. Dat kommt von dem bannig scharfen Nordost, den ich auf meinen Reisen meistens hatte! Verstanden?"

Der Junge sah nachdenklich und betrübt drein. Die Sache ging ihm offensichtlich nicht recht ein.

"Los, Junge," befiehlt Käpt'n Swartmul plötzlich seinem Sohn. "Lauf zu Muttern hinüber und bring uns eine frische Buddel Wein."

Nach einigen Minuten kommt der Junge mit zwei Flaschen zurück. "Willst du roten oder weißen Nordost, Vating?" fragt der Lausejunge.

"Wird jetzt viel von Shanghai gesprochen," setzte Swartmul seine Erzählungen fort, nachdem er sich eine neue Pfeife gestopft und einen tiefen Zug aus dem Weinglas gemacht hatte.

Soll jetzt ja allerhand dort los sein. Hab' die Schanghai-Leute in keiner guten Erinnerung. Kam einmal mit einem Dampfer vor die Stadt.

"Kommen Sie aus Hongkong?" fragte mich einer von den Sanitätsfritzen.

"Natürlich," rief ich hinab. Haben Sie schon ein Schiff ankommen gesehen, das nicht vorher in Hongkong war?"

"Schön," sagte der Chineser. "In Hongkong ist die Pest ausgebrochen. Das Hafenkommmando hat angeordnet, daß sämtliche Decken und Matratzen Ihres Schiffes desinfiziert werden müssen. Ein Leichter kommt längs. Sie müssen sofort alle Decken und Matratzen hinabwerfen."

Verdammte Schweinerei! fluchte ich zu meinem Ersten. Die Bande wird uns die schönen neuen Decken und Matratzen versauen. Wer weiß, was für 'ne Krankheit wir dann damit an Bord kriegen?

"Ach was," meint der Erste. "Wir schmeißen Ihnen unsere alten zerrissenen Matratzen und Decken in den Leichter, die wir noch in der Last aufbewahrt haben."

Dunnerschlag, so haben wir's denn auch gemacht. Die schönen neuen Decken und Matratzen blieben, wo sie waren und die Chinesen bekamen unser altes Zeug zum Desinfizieren. Natürlich haben wir sie nie wieder zurückgenommen. Werden uns doch nicht zu guterletzt die Pest selbst auf den Hals setzen...

"Da muß ich Euch mal eine Haifischgeschichte vertellen, die Ihr noch nicht kennt," begann Swartmul wieder, nachdem er auch den Gästen eingeschänkt hatte. "Fuhren nach Amerika-Süd, bunte Gesellschaft an Bord. Ungarn, Polen, Bulgaren, Rumänen, sogar Eskimos, die auf 'ner Plantage in Brasilien arbeiten wollten."



„Sind Sie verheiratet!“